



equi motion bietet die folgende Weiterbildung an:

Traumatherapie am Pferd

Kursreihe für Menschen, die pferdegestützt arbeiten

5 Module 2019/2020

im Pferdegestützten Leistungs- und Therapiezentrum, Birkenfeld

mit

Dr. Karin Hediger

Uwe K. Straky

Sabine Baumeister



equi motion

by audioLingua



Inhalte:

Modul 1 (einzeln buchbar): Basiswissen - Dr. Karin Hediger -

Grundlagen der Psychotraumatologie

Im ersten Seminarblock wird auf die Entstehung von Traumafolgestörungen und deren Symptomatik eingegangen. Es werden Grundlagen zur Neurobiologie der Traumafolgestörungen vermittelt und auf deren Grundlage der Zusammenhang mit pferdegestützten Interventionen aufgezeigt.

Dieses Modul ist separat buchbar.

Was ist ein Trauma?

- Entstehung und Symptomatik von Traumafolgestörungen
- Grundlagen zur Neurobiologie der Traumafolgestörungen
- Einsatzmöglichkeiten pferdegestützter Interventionen

Modul 2 - 4: Unterschiedliche ressourcenorientierte Techniken zur Stabilisierung

– Uwe K. Straky –

- Sabine Baumeister -

In diesem Teil des Seminars werden zunächst verschiedene ressourcenorientierte Stabilisierungstechniken in Anlehnung an hypnotherapeutische Verfahren im Rahmen der traumatherapeutischen Arbeit mit Pferden eingeübt, zunächst ohne Pferd, dann mit oder auf dem Pferd. Es soll die Arbeit mit negativen/positiven Kognitionen vorgestellt und geübt werden, auch mit Verankerungstechniken.

Im zweiten Teil der Module 2-4 werden verschiedene Verfahren der Traumabearbeitung vorgestellt. Alle Techniken und Verfahren werden zunächst ohne Pferd und im Anschluss in der Praxis mit dem Pferd gezeigt und damit selbst erfahrbar gemacht.

- Verschiedene Verfahren der Traumabearbeitung und Möglichkeiten ihres Einsatzes in der Arbeit an und mit dem Pferd (Somatic Experiencing (SE), Ressourcen EMDR, etc.)
- Stabilitätstechniken in Anlehnung an hypnotherapeutische Verfahren (Sicherer Ort, Tresor, etc.)
- Arbeit mit negativen/positiven Kognitionen
- Verankerungstechniken

Modul 5: Integration - Dr. Karin Hediger -

Im letzten Seminarblock steht die Phase der Integration im Mittelpunkt. Die Teilnehmer lernen, welche Aspekte für die Behandlung von Traumafolgestörungen nebst der expliziten Traumabearbeitung für eine erfolgreiche Integration wichtig sind. Dazu werden Methoden und Techniken vorgestellt und geübt und diese anschließend mit dem Pferd umgesetzt.

Was ist wichtig für eine erfolgreiche Integration?

- Traumabearbeitung
- Wichtige Aspekte für die Behandlung von Traumafolgestörungen und die Traumabearbeitung
- Methoden und Techniken zur erfolgreichen Integration und deren Umsetzung am Pferd



equi motion

by audioLingua

Dozenten:

Dr Karin Hediger- Fachpsychologin für Psychotherapie FSP, Fachpsychologin für Kinder- und Jugendpsychologie FSP, Ausbildung in Tiergestützter Therapie sowie Weiterbildung zur Reittherapeutin. Buchautorin «Pferdegestützte Traumatherapie» Hediger / Zink 2017.

Uwe K. Straky - Dipl. Sozialpädagoge, Kinder- und Jugendlichenpsychotherapeut, Hypnotherapeut für Kinder und Jugendliche (M.E.G.), Traumatherapeut (mit EMDR - Zertifizierung), Integrativer Suchttherapeut (GSM), Integrativer Sozialtherapeut (GSM) Ausbildung in Transaktionsanalyse Praxis für Kinder- und Jugendlichenpsychotherapie.

Sabine Baumeister – Dipl. Kaufmann, TOMATIS® Therapeutin, Reittherapeutin, Traumatherapeutin Somatic Experiencing SE (Abschluss Mai 2019) Ausbildung in Tiergestützter Therapie, Weiterbildung Traumatherapie mit dem Pferd, Körperorientierte Psychotherapie mit dem Pferd. Ausbildungsleiterin bei equi *motion*.

Praktische Informationen:

Veranstaltungsort:

Pferdegestütztes Leistungs- und Therapiezentrum, Wasserschiederstr. 50, D-55765 Birkenfeld

Zulassungsvoraussetzung:

Die Weiterbildung richtet sich an Reittherapeuten, Reitpädagogen, Psychotherapeuten und interessierte Kollegen aus anderen Fachbereichen.

Kosten:

1.950,00 EUR - für die gesamte Kursreihe (Modul 1-5)

295,00 EUR - Einzelpreis für Modul 1 (kann auch einzeln gebucht werden)

Anmeldung:

Per E-Mail info@equi-motion.lu oder per Telefon (+352 621 252 923 oder +49 151 24 27 46 05)

Termine:

Modul 1: 23. - 25. August 2019

Modul 2: 18. - 20. Oktober 2019

Modul 3: 24. - 28. Januar 2020

Modul 4: 29. - 31. Mai 2020

Modul 5: 14. - 16. August 2020

Kurszeiten:

Jeweils freitags von 16:30 h bis 20:00 h

samstags von 09:00 bis 17:00 h

sonntags von 09.00 bis 16.00 h

Teilnehmerzahl:

max. 20 Teilnehmer für Modul 1

max. 14 Teilnehmer für Modul 2 – 5